

Gute Adressen kommunizieren professionell

«Unser Auftritt war nicht mehr zeitgemäss, mit einer kompletten Überarbeitung des visuellen Erscheinungsbildes kam neuer Schwung in unsere Welt», fasst Jasmin Signer, technische und GL-Assistentin der Bereuter Holding AG zusammen. «Dabei machten wir gleich tabula rasa. Den frischen Wind kommunizieren wir seit Kurzem auch auf wesentlich rationellere Weise, einheitlich und attraktiv.» Grundlage bilden die kreative Gestaltung von Immendorf Brand Design und eine Vorlagensteuerung von OfficeCare.

Die Bereuter-Gruppe mit Sitz in Volketswil beschäftigt rund 200 Mitarbeitende. Seit gut 600 Jahren hat das Bauhandwerk Familientradition. Tagtäglich beweist man Kompetenz mit fachlichem Know-how und technischen Spitzenleistungen.

Vielfalt in der Einheit

Das breite Leistungsspektrum der Bereuter-Gruppe umfasst Hoch- und Umbau, Rück- und Erdbau. Spezialtiefbau und Sprengtechnik, die Produktion von mineralischen Baustoffen sowie die Entsorgung und Verwertung von Bauabfällen aller Art. Zusammen mit dem leistungsfähigen Kipper- und Muldenfuhrpark wird den Kunden ein lückenloses Angebot rund um den Bau geboten.

Die sehr unterschiedlichen Segmente, in denen die Fachleute der Bereuter-Gruppe tätig sind, wurden vor einem Jahr in einem modernen visuellen Erscheinungsbild gebündelt und zu einer grafischen Einheit zusammengefasst. «Baukultur mit Leidenschaft» heisst das Leitmotiv, ergänzt wird es mit dem Zusatz «Wir bauen auf Tradition und Innovationsgeist.»

«Zu diesem Zeitpunkt gelangte die Firmenleitung via Immendorf Brand Design an uns, um die neu geschaffene Unternehmens-Identität auch im praktischen Alltag auf einfache, bedienungsfreundliche und effiziente Art und Weise zu handhaben», erinnert sich Claudia Lüscher, Geschäftsführerin von OfficeCare. «Wir haben uns schnell darauf geeinigt, dass wir diese Aufgabe in einer Dreier-Kombination lösen woll-

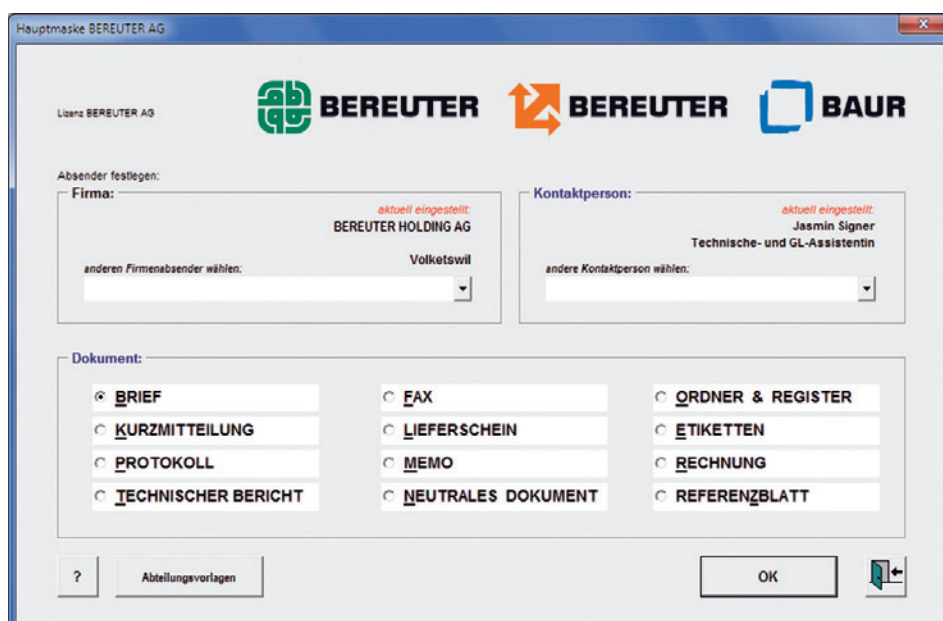
ten. So bildeten wir eine kleine Arbeitsgruppe, bestehend aus dem Bereuter Marketing, Immendorf Brand Design und OfficeCare.»

Zügig ans Werk

Bauleute packen eine Aufgabe an und greifen kräftig zu. Im übertragenen Sinne passierte haargenau das Gleiche in diesem Marketing/Gestaltungs/Büroautomatisations-Projekt. In nur zwei Grundsatz-Meetings entstanden die Grundlagen, die der Firmenleitung präsentiert wurden. «Aus der wuchernden Vielfalt unterschiedlichster Briefpapiere und Gestaltungsmuster schufen wir eine Einheit für Briefe, Protokolle, Memos, Kurzmitteilungen, Rechnungen und weitere Anwendungen», erläutert Jasmin Signer. «Dank der Zusammenarbeit der drei Bereiche Front-Anwendung, Design und Programmierumsetzung konnten wir auf ein gebündeltes Know-how zurückgreifen. Nach weniger als zwei Monaten war das Tool für einen Pilotrelease funktionstüchtig und von OfficeCare fertig programmiert. Nach einer vierwöchigen Pilotphase nahmen wir im Dreier-Team die letzten Anpassungen und Optimierungen vor. Heute arbeiten rund 30 User in der Firmengruppe wesentlich rascher, dank klarer Menüführung praktisch fehlerfrei und vor allem mit Begeisterung mit der neuen Vorlagensteuerung.»

Bedienungsfreundlich und effizient

Das Tool bietet in einer strukturierten Einstiegs- maske (siehe Abbildung links) einen schnellen und effizienten Zugriff auf alle globalen Vorlagen der Firmengruppe. Zu diesen gehören



nebst z.B. dem klassischen Brief auch interne Dokumente wie ein Protokoll oder ein Ordnerregister. Via Ribbon Technologie in Office2010 können die Dialoge zur Mutation und Nachbearbeitung von Dokumenten wieder geöffnet werden. Entsprechend der Absenderwahl werden Logo und Absenderadresse automatisch eingefügt. Und das Gute: Es existiert trotz komplexer Anforderung an unterschiedliche Logos und Absenderadressen immer nur eine Mastervorlage (1 Brief, 1 Fax usw.).

Die «Business News» interessierte vor allem die Zusammenarbeit von internem Marketing, einer Design-Agentur und den Profis von OfficeCare. Wir luden die drei verantwortlichen Damen zu einem Interview ein.

Weshalb ist das Tool von OfficeCare so wichtig?

«Für unsere komplexen Anforderungen von 7 Geschäftsfeldern und 3 Adressanschriften ist eine Vorlagensteuerung die perfekte Lösung», stellt Jasmin Signer fest. «Früher wurden Briefe in einem einfachen Word-Template verfasst und jeder Bereich kreierte seine eigene Vorlage mit individuellem Absender. Das hatte zur Folge, dass sich durch die manuellen Anpassungen des Absenders leicht Fehler einschlichen. Die neuen Vorlagen sollten Fehler vermeiden und ein effizienteres Arbeiten ermöglichen. Sie sollten aber auch den Wartungsaufwand reduzieren und jedem Mitarbeitenden der Bereuter-Gruppe einen schnellen Zugriff auf die gängigsten Formulare ermöglichen. Zudem ist es für jede Sekretärin einfacher, für mehrere Segmente den Schriftverkehr zu erledigen.»

Wie lief die Zusammenarbeit ab?

Katja Immendorf: «Bereuter hat sich auf unsere Kompetenz verlassen und uns freie Hand

gelassen. Wir haben Layoutvorschläge präsentiert und diese gemeinsam mit dem Kunden weiter ausgearbeitet. Anhand der Anforderungen wurde OfficeCare für die Erstellung einer massgeschneiderten Vorlagensteuerung hinzu gezogen.»

Wie wurden insbesondere Schnittstellen virtuos gemeistert?

Claudia Lüscher: «Die Kompetenzen lagen nicht bei einer Einzelperson, sondern wurden für jeden Bereich der jeweiligen Firma zugeschrieben, was sich bei diesem Projekt als sehr effizient erwiesen hat. Eine Vorlagensteuerung dieser Komplexität in so kurzer Zeit einzuführen, das war eine sportliche Herausforderung, jede(r) musste sich auf seine Kernkompetenzen beschränken. Der Austausch des gebündelten Fachwissens war enorm wichtig.»

Welches sind die positivsten Erkenntnisse der Zusammenarbeit?

«Wir schätzen es alle, wenn Profis an der Arbeit sind», bringen es die drei Interviewpartnerinnen auf den Punkt. «So wurden die Design-Layouts optimal umgesetzt. Durch das Tool wurden mehr Vorlagen als zu Beginn geplant erstellt. Es kamen z.B. Register, Ordnerbeschriftungen, Referenzblätter und sogar sehr komplexe Rechnungsvorlagen hinzu. Zum Schluss hatten wir einen stattlichen Katalog von 15 Vorlagen erstellt. Es bereitet Freude, wie die Mitarbeitenden der Bereuter-Gruppe heute den Vorteil der Vorlagensteuerung erleben. Nun besteht ein zeitgemässes, praktisches Tool zur Erstellung der alltäglichen Office-Aufgaben, das Tool BTA – die Kurzbezeichnung für Bereuter Template Automation.»

Text: Dr. Hans Balmer



Claudia Lüscher

Geschäftsführerin und Gründerin der OfficeCare AG in Gerlafingen

Als langjähriger Coach und Referentin in der Informatik-Erwachsenenbildung verfügt sie über ein fundiertes und breites Wissen im Ausbildungsbereich. Sie ist u.a. auch als Expertein bei gesamtschweizerischen Informatikzertifikaten aktiv. Zudem realisiert sie als Projektleiterin anspruchsvolle Projekte im Bereich Corporate Identity und Corporate Design-Umsetzung im ganzen MS-Office Umfeld.
c.luescher@officecare.ch



Bereuter Holding AG, Volketswil
Jasmin Signer
Technische und GL-Assistentin
www.bereuter-gruppe.ch



Immendorf Brand Design GmbH, Zürich
Katja Immendorf
Inhaberin
www.immendorf.ch

